

Entwicklung einer Kultur, die der Komplexität der Aufgaben, der Pluralität der Gesellschaft und dem Selbstbewusstsein der Bürger gerecht wird		Transparenz welche Interessen spielen insgeheim mit? Transparenz in vollendeter Form	Transparenz
			Transparenz = Vertrauen
Gestaltende BÜBE, die Wissen und Kompetenz der Bürger von Anfang an einbezieht	Verbesserung der Kenntnis vom Bürgerwillen vor Entscheidungen	Ermöglichung einer frühzeitigen Einbindung der Bürger, schon bei der Zielformulierung, nicht erst im Prozess.	Klare, nachvollziehbare Regeln
Interessen der Bürger durch Information frühzeitig wecken	Rechtzeitige Info an die Bürgerschaft	Klärung der Reichweite unterschiedlicher Verfahren, Entwicklung elastischer Prozesse /Verfahren, abhängig vom Problem/ Fragestellung	Verfahren, die Verantwortlichkeiten klar definieren
Frühzeitiges Wahrnehmen von bürgerschaftlichen Belangen (wie groß, wie wichtig)	Feststellung, an was die Bürger beteiligt werden wollen		Mindestmaß an Verbindlichkeit der Ergebnisse der Beteiligung
Definition BÜBe	Gegengewicht zur professionellen Wirtschaftslobby	Übergang von kurzfristigem zu langfristigem Bürgerengagement	Priorisierung von Projekten durch die Beteiligten
Projekte, die den Wünschen der Bürger entsprechen	Politische Emanzipation der Bürger/Innen	Politische Partizipation der Bürger/Innen	Den Bürger bei Entscheidungen mitnehmen
Quantitative Verbesserung der Bürgerbeteiligung	Vergleichbarer Informationsstand	Konflikte „untereinander“ austragen + möglichst lösen	Bessere inhaltliche Ergebnisse
Bessere Information der Gemeinderäte durch die Bürger	BÜBe ist Aufgabe aller	Höhere Kompetenz GR (alternative Optionen)	Akzeptanz und Bestand von Mehrheitsentscheidungen GR
	Kompetenz wird genutzt		
Wer bewertet wie bürgerschaftliche Wünsche?	Wer bewertet, wie bürgerschaftliche Wünsche? (Zustimmung/Ablehnung)	Verständnis für Entscheidungen erhalten	
Breite Akzeptanz für einzelne Projekte erreichen	Mehr Verständnis für andere Sichtweisen und Lebensumstände	Erklärung schafft Verständnis	Akzeptanz für Entscheidungen
Nachweis eines sorgsamem Umgangs mit Steuergeldern!		Wirtschaftliche, effiziente Verfahren	

Verdichtung der Ziele für Bürgerbeteiligung aus Bürgerschaft, Rat und Verwaltung

Schaffung von **Transparenz**, gegenseitigem **Vertrauen** und Aufbau einer **Kultur der Beteiligung**,

- a) auf der Basis einer möglichst **frühzeitigen** und **umfassenden**, durch **Information**, **verbindliche Regeln**, **geeignete Verfahren** und **Initiativrechte** gesicherten **Beteiligung der Bürger** an kommunalen Entscheidungsprozessen unter **Berücksichtigung der Interessenvielfalt** in einer pluralen Bürgerschaft mit einem **Mindestmaß an Verbindlichkeit** der Ergebnisse (z.B. Gewähr von „Gehör“ oder Rechenschaft),
- b) die dem Selbstbestimmungs- und Mitwirkungsbedürfnis der Bürger gerecht wird und letztere in die Mitverantwortung nimmt,
- c) die auf Grund der Komplexität der Aufgaben die kooperative Zusammenführung und Nutzung der Kompetenzen von Bürgern, Gemeinderat und Verwaltung in den wesentlichen Phasen von Planungs- und Entscheidungsprozessen notwendig macht,
- d) die deshalb auch die Rollen- und Verantwortungsteilung zwischen Bürgerschaft und Gemeindevertretung in der repräsentativen Demokratie stützt,
- e) in der dadurch das Verständnis und die Bereitschaft zur Akzeptanz von Entscheidungen in der breiten Öffentlichkeit gestärkt wird.
- f) die sich der Notwendigkeit des sorgsamen und effizienten Umgangs mit knappen Ressourcen (bei Verfahren und Entscheidungen) bewusst ist,